

wegung bedeutet, schließt naturgemäß auch eine Mißachtung der Theorie und eine verhängnisvolle Geringschätzung des ideologischen Kampfes ein. Wem die Grundsätze und Ziele des Marxismus keinen Heller wert sind, was soll der sich mit dem wissenschaftlichen Sozialismus beschäftigen, was bedeutet dem eine grundlegende geistige Auseinandersetzung? Die Lehren von Marx, Engels, Lenin und Stalin sind den Opportunisten ein Greuel, und Leute wie Dr. Schumacher in Hannover, Neumann oder Swolinsky in Berlin wären gern bereit, das Heil ihrer Seele dafür herzugeben, wenn sie es ungeschehen machen könnten, daß einmal ein Kommunistisches Manifest von so unangenehmen Menschen wie Marx und Engels geschrieben worden ist. Diese Haltung kennzeichnete schon immer den Reformismus und Opportunismus. Sie unterscheiden sich darin von uns, den konsequenten Marxisten, wie Tag und Nacht.

Für den wirklichen Sozialisten ist die Theorie des Marxismus, der ideologische Kampf, von größter Bedeutung. Heute gilt dies mehr als je zuvor. *Ohne fortschrittliche Theorie und ohne fortgesetzten geistigen Kampf mit der Reaktion kann es keine fortschrittliche Bewegung geben.*

Der wissenschaftliche Sozialismus, die Lehren des konsequenten Marxismus, sind der Kompaß, der uns den richtigen Weg finden läßt. Ohne die Lehren von Marx und Engels, Lenin und Stalin würden wir im Dunkeln tappen. Unsere Bewegung wäre hilflos wie ein Blinder, und das schaffende Volk würde immer wieder eine leichte Beute der monopolkapitalistischen Hyänen werden. Nur die Aneignung des ganzen Reichtums der marxistischen Theorie gibt uns die Möglichkeit, die Gegenwart richtig zu erkennen, vorausschauend in die Zukunft zu blicken, unsere Politik, unsere Propaganda und Agitation richtig zu führen, die Massen zu gewinnen und das Volk zum Siege über alle seine Feinde zu führen.

„Die Lehre von Marx ist allmächtig, weil sie wahr ist!“ Diese Worte Lenins müssen sich tief in das Den-